

PRESSEMITTEILUNG

SERVIOR stellt Pläne für wegweisende Wohneinrichtung für Senioren in Rümelingen vor

Rümelingen, 31. Mai 2023 – Mit dem zukünftigen Neubau des Hauses Neie Roude Fiels in Rümelingen kommt SERVIORs jahrelange Erfahrung auf dem Gebiet der Wohneinrichtungen für Senioren erneut voll zum Tragen. Die Pläne wurden am 31. Mai im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung im Centre Culturel "André Zirves" gemeinsam von der Stadt Rümelingen und SERVIOR, in Anwesenheit von Ministerin Corinne Cahen, vorgestellt. Die Bauarbeiten sollen bis Ende 2026 abgeschlossen sein und 2027 wird ein bereits in anderen Häusern erfahrenes Team die ersten Bewohner empfangen.

Aus alt wird neu

Nachdem SERVIOR die Betriebsgenehmigung Anfang Mai 2023 angefragt hat, geht es zwischen Juni und September 2023 an den Abriss des existierenden Komplexes, der im Oktober 2022 nach dem Umzug der Bewohner ins neueröffnete Zentrum "Woiwer" in Differdingen seine Pforten geschlossen hat.

Geplant sind 120 behindertengerecht gestaltete Zimmer, verteilt auf vier Etagen in einem lichtdurchfluteten hochmodernen Gebäude von 13.300 m² auf einem großzügigen Grundstück von 1,3 ha, das auch 70 Parkplätze umfassen wird. Ein "smartes" Strukturkonzept wird es ermöglichen, das Haus auch nach Fertigstellung an neue Normen oder Pflegekonzepte anzupassen.

Das Gebäude wird nach neuesten ökologischen und energetischen Standards gebaut, um einen Energieausweis AAA zu erhalten. So werden alle Flachdächer und ein Teil der Fassade begrünt sein und nachhaltige Energiequellen eingesetzt: Beispielsweise wird eine Solaranlage einen Teil des Eigenbedarfs an elektrischem Strom und Wärme produzieren und Regenwasser wird zurückgewonnen.

Gemeinschaft und Wohlbefinden fördern

Die zukünftigen Bewohner werden von verschiedenen Räumlichkeiten profitieren, die das Zusammenleben, den Austausch untereinander und das allgemeine Wohlbefinden fördern sollen. Hierzu werden ein zentrales Restaurant, eine Cafeteria, eine Bar, ein Friseursalon und ein kleines Geschäft gehören. Der Mehrzweckraum wird Platz für Feiern und Veranstaltungen bieten und der großzügige Innenhof mit Springbrunnen wird zum Verweilen und zu gemeinsamen Aktivitäten im Freien einladen.

Um das Haus stärker in die Stadt einzubinden, wird ein neuer direkter Zugang zur Terrasse für Fußgänger und Rollstuhlfahrer gebaut. Darüber hinaus entsteht ein

neuer Mehrgenerationenbereich mit einem Spielplatz und einer Pergola mit teils schattigen Plätzen für Eltern und Senioren, um so den Kontakt zwischen Alt und Jung zu unterstützen. Der Spielplatz wird von der Stadt Rümelingen finanziert und unterhalten.

Auf jeder Etage werden es mehrere Loggias ermöglichen, die frische Luft zu genießen. Darüber hinaus wird es hier verschiedene Essens-, Aktivitäts- und Ruheräume geben. Funktionale Räume für die medizinische Versorgung, Wäsche, Physio- und Ergotherapie, Therapieküchen und -bäder werden selbstverständlich ebenfalls zur Verfügung stehen. Etwa 130 Mitarbeiter werden sich um das Wohl der Bewohner, die ihren Lebensabend hier verbringen werden, kümmern.

Der Mensch steht im Mittelpunkt

"Als Referenz und größter Anbieter für Wohneinrichtungen für Senioren in Luxemburg, ist es uns wichtig, dass sich die Bewohner so wohl wie zu Hause fühlen und gleichzeitig von neuesten Entwicklungen und neuester Technik profitieren," erklärt Alain Dichter, Generaldirektor von SERVIOR. "Genau das ist unser Anspruch für das Haus Neie Roude Fiels in Rümelingen. Daher legen wir höchsten Wert auf Qualität in allen Bereichen und stellen die Bedürfnisse unserer Bewohner und deren Familien in den Mittelpunkt unserer Arbeit getreu unserem Leitsatz 'Den Alter liewen'. Dies findet sich in der Struktur und der Flexibilität des Neubaus im Innen- und Außenbereich wieder, damit ein lebenswerter Ort für die Bewohner, ihre Familien und unsere Mitarbeiter entsteht. Die Umsetzung dieses Projekts ist nur dank der hervorragenden Zusammenarbeit mit der Stadt Rümelingen und den beteiligten Entscheidungsträgern möglich, denen ich dafür ausdrücklich danken möchte."

Corinne Cahen, Ministerin für Familie und Integration, zeigt sich sehr zufrieden, dass das Projekt der Wohneinrichtung für Senioren nach Jahren Realität wird. „Dies ist ein Projekt, welches seit jeher die volle Unterstützung und Aufmerksamkeit des Familienministeriums hat. Das neue Haus ist auf die Bedürfnisse der aktuellen und zukünftigen Bewohner zugeschnitten und wird es der älteren Bevölkerung ermöglichen in ihrer Stadt, beziehungsweise ihrer Region ihren Lebensabend unter den besten Bedingungen zu verbringen."

Henri Haine, Bürgermeister von Rümelingen, fügt hinzu: "Ich schätze die enge und reibungslose Zusammenarbeit mit SERVIOR sehr und bin hochzufrieden, dass wir das Projekt heute gemeinsam der Öffentlichkeit vorstellen konnten. Es freut mich ganz besonders, dass der zukünftige Neubau Neie Roude Fiels nicht nur ein Zuhause für seine Bewohner sein wird, sondern auch ein Ort der Begegnung der Generationen für alle Einwohner von Rümelingen, zu dem wir als Stadt mit dem Spielplatz als Teil des Mehrgenerationenbereichs einen direkten Beitrag leisten."

Über SERVIOR

Mit mehr als 2.400 hochqualifizierten Mitarbeitern ist SERVIOR der in Luxemburg landesweit führende Anbieter für die umfassende Begleitung und Betreuung älterer Menschen. SERVIOR ist seit 1999 aktiv und eine schnell wachsende öffentliche Einrichtung in Luxemburg mit einer derzeitigen Aufnahmekapazität von rund 1.850 Betten in 15 Zentren in ganz Luxemburg und einem damit verbundenen Angebot an verschiedenen Dienstleistungen für Senioren.

Seit Oktober 2022 beherbergt das neue Haus "SERVIOR Woiwer" in Differdange 200 Bewohner, und 2024 wird eine völlig neue Struktur mit 201 Seniorenwohnungen "SERVIOR Op Acker" in Bascharage ihre Türen öffnen. SERVIOR renoviert und modernisiert darüber hinaus regelmäßig alle seine Zentren, um den sich ändernden Bedürfnissen seiner Bewohner gerecht zu werden.

Pressekontakt:

SERVIOR:

Service Communication

Tel. + 352 46 70 13 – 2146 / 2038

Email: communication@SERVIOR.lu